

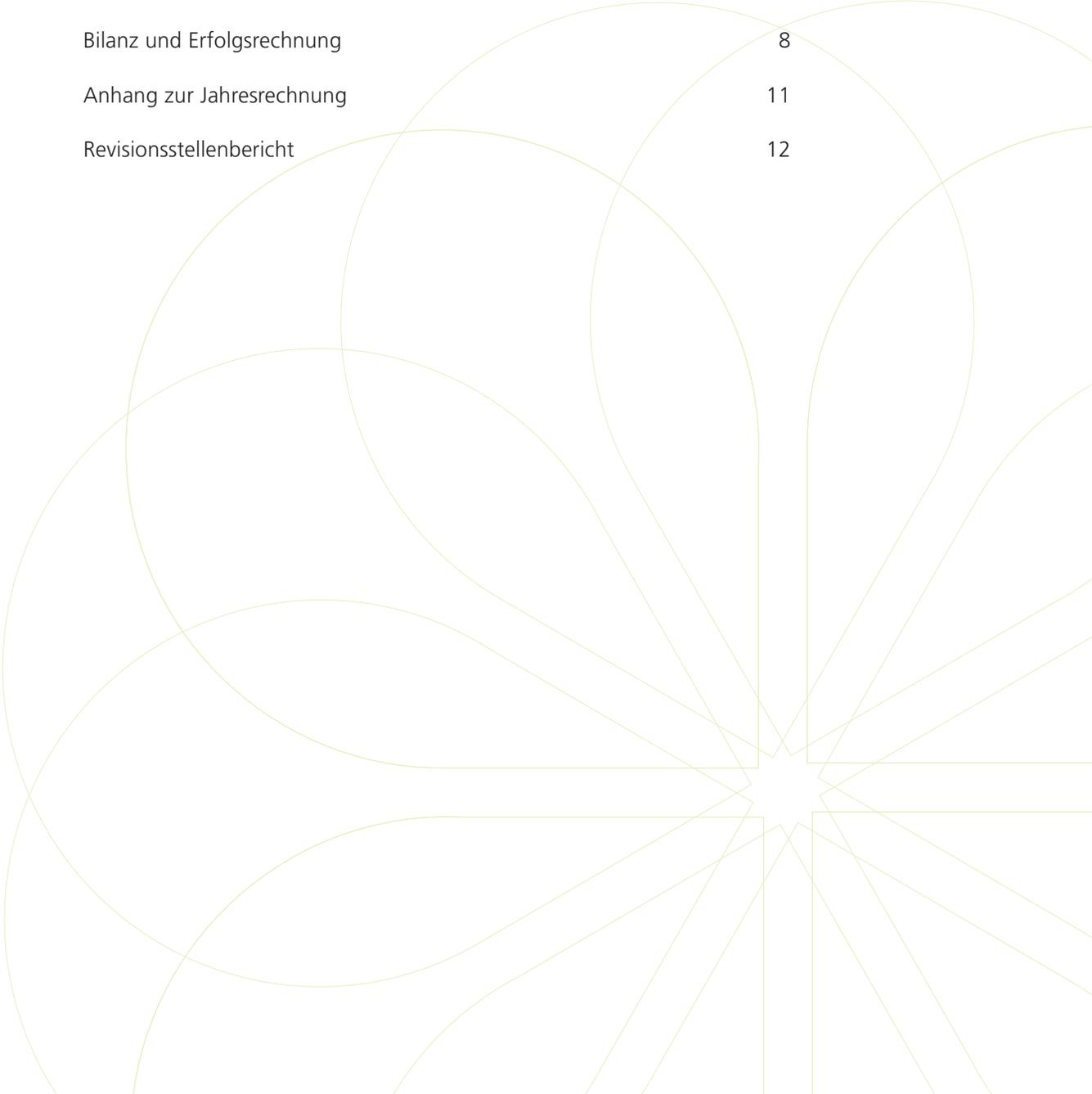


Geschäftsbericht 2023



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht	4
Vorstand	6
Team	7
Bilanz und Erfolgsrechnung	8
Anhang zur Jahresrechnung	11
Revisionsstellenbericht	12



Rückblick 2023

Effizienzsteigerungen halten die Verwaltungskosten niedrig

Das Geschäftsjahr 2023 war stark beeinflusst von der Zahl 200'000'000: Erstmals überstiegen die Gesundheitskosten in Liechtenstein die Grenze von 200 Millionen Franken. Die massiven Steigerungen betrafen alle Sparten von den Medikamenten bis hin zu den ambulanten und stationären Spitalkosten – mit entsprechenden Auswirkungen auf die OKP-Prämien des Jahres 2024. Um die Versicherten dennoch so gut wie möglich zu entlasten, setzte die FKB, wie bereits im Vorjahr, einen Teil ihrer Reserven ein und war bestrebt, die Verwaltungskosten niedrig zu halten.

Zu Letzterem haben unter anderem organisatorische Massnahmen zur Schaffung von Synergien beigetragen. Als Gesundheitskasse engagiert sich die FKB aber auch auf dem Gebiet der Gesundheitsprävention, indem sie gesundheitsfördernde Aktionen wie «Radfahren für Ihre Gesundheit» unterstützt und mit Gesundheitstipps zu einer Sensibilisierung für gesundheitliche Themen beiträgt. Der Erfüllung der Kundenbedürfnisse dienen ausserdem eine Reihe interner und mehrere externe Weiterbildungen der Mitarbeitenden in so verschiedenen Bereichen wie Tarmed oder Dental- und Sozialversicherungen. Eine Effizienzsteigerung konnte die

FKB nicht zuletzt auch mit ihrer im Juni 2023 lancierten App erreichen, die mittlerweile von fast 10 Prozent der Versicherten genutzt wird – mit steigender Tendenz und überaus positiven Rückmeldungen.

Ebenfalls optimiert hat die FKB die Kommunikation mit ihren Versicherten und potenziellen Neumitgliedern. Diesem Zweck diente nicht zuletzt die Neukonzeptionierung der «FKB-Ziteg», die seit 2004 zweimal jährlich an sämtliche Liechtensteiner Haushalte versandt wird. Sie hat seit Oktober 2023 den doppelten Umfang. So verfügt die Gesundheitskasse über deutlich mehr Platz für die Information der Empfängerinnen und Empfänger, für Ratschläge, aber auch für die Vorstellung der Mitarbeitenden, um den Mitgliedern transparent aufzuzeigen, wer sich in der Geschäftsstelle um ihre Anliegen kümmert.

Prämienentwicklung

Das Jahr 2023 brachte zum zweiten Mal in Folge ein massives Kostenwachstum im Gesundheitswesen. Dies zog eine Leistungssteigerung bei der FKB in Höhe von 11,35 Prozent nach sich. Folglich liess sich, wie bereits erwähnt, auch eine Anpassung der OKP-Prämien der Versicherten nicht vermeiden. Dennoch kann die liechtensteinische Gesundheitskasse auf

dem Markt gut mithalten. Ein Vergleich mit den beiden anderen Krankenkassen in Liechtenstein zeigt, dass die Prämie der FKB mit Unfalldeckung beispielsweise bei der niedrigsten Wahlfranchise immer noch bei den tiefsten liegt. Je nach Höhe der Wahlfranchise bewegen sich die OKP-Prämien 2024 im Mittelfeld der drei Krankenversicherungen im Land. Die Geschäftspolitik der FKB zahlte sich für die Mitglieder insbesondere auch bei den Zusatzversicherungen aus, bei denen keine Erhöhungen vorgenommen wurden.

Geschäftsergebnis

Die Gesamterfolgsrechnung weist einen Unternehmensgewinn von CHF 89'097.17 aus. Dabei wurden CHF 4'772'400 an Rückstellungen aufgelöst und CHF 1'226'100 an Reserven gebildet. Die Einnahmen aus den Prämien aller Versicherungssparten erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um CHF 1'342'011 (+2,72 %). Der Versicherungsaufwand stieg um CHF 4'680'357 (+7,40 %). Die Einnahmen aus Kostenbeteiligungen sanken um CHF 565'638 (-11,21 %), denn die Franchisen der Pensionistinnen und Pensionisten werden neu unter den Staatsbeiträgen ausgewiesen. Die Einnahmen aus dem Risikoausgleich stiegen um CHF 196'053 (+17,10 %) und bei den Staatsbeiträgen um CHF 1'168'431 (+11,87 %).

Dank

Als FKB-Vorstand sind wir ebenso froh wie stolz, uns auf ein exzellentes, gut eingespieltes Team in der Geschäftsstelle verlassen zu können. Mit den dort Beschäftigten ist es in der Vergangenheit gelungen, sämtliche Herausforderungen, die das Krankenversicherungswesen naturgemäss mit sich bringt, zur Zufriedenheit der FKB-Mitglieder zu bewältigen. Das zeigen uns verschiedenste Rückmeldungen immer wieder aufs Neue. Alle Mitarbeitenden erfüllen ihre Aufgaben trotz grossem Arbeitsaufwand nach innen und aussen stets freundlich und zuvorkommend. Mit diesem Team wird die FKB auch künftige Herausforderungen meistern. Ihm gilt unser herzlichster Dank, genauso wie den Versicherten für die Treue zu ihrer Gesundheitskasse. Wir freuen uns darauf, auf dem Weg in eine erfolgreiche Zukunft mit der Geschäftsstelle zusammenzuarbeiten und für die Mitglieder da zu sein.

Vorstand der
FKB – Die liechtensteinische Gesundheitskasse



Vorstand

Breite Interessen-Vertretung in unserem Vorstand (von links nach rechts): Horst Büchel (Mitglied des Vorstandes), Dr. Ralph Wanger (Mitglied des Vorstandes), Sabine Frei-Wille (Präsidentin), Karin Frick (Vizepräsidentin) und Rainer Gopp (Mitglied des Vorstandes).

Team Stand per 31.12.2023

Leitung



Von links nach rechts: Karin Zech-Hoop (Geschäftsführerin) und Anita Conrad (Leiterin Finanz- und RW/IT, stv. Geschäftsführerin).

Kundenberatung



Domenico Corrado
Kundenberater



Sabrina Casucci
Kundenberaterin



Luisa Lampert-Wohlwend
Assistentin Geschäftsleitung/
Kundenberaterin

Assistenz der Geschäftsleitung

Leistungen Heilungskosten



Karin Frick
Sachbearbeiterin
Heilungskosten



Monja Konzett
Sachbearbeiterin
Heilungskosten



Bianca Gerber
Sachbearbeiterin
Heilungskosten



Alessia Nipp
Sachbearbeiterin
Heilungskosten



Käthi Marti
Sachbearbeiterin
Heilungskosten



Rebecca Siegenthaler
Sachbearbeiterin
Heilungskosten

Leistungen Lohnausfall



Marco Ballat
Sachbearbeiter
Lohnausfall



Reto Huber
Sachbearbeiter
Lohnausfall



Brigitte Dünser
Sachbearbeiterin
Finanz- und RW

Finanz- und Rechnungswesen

Bilanz und Erfolgsrechnung

per 31.12.2023



Aktiven	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen	9'536'311.60	9'727'719.25
II. Finanzanlagen	47'644'337.72	45'479'094.12
Total Anlagevermögen	57'180'649.32	55'206'813.37
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen		
1. Forderungen gegenüber Versicherten	3'435'337.06	3'621'568.66
2. Sonstige Forderungen	2'968'715.40	1'733'405.10
	6'404'052.46	5'354'973.76
II. Guthaben bei Banken, Postcheckguthaben, Schecks und Kassenbestand	4'444'613.77	8'338'452.43
Total Umlaufvermögen	10'848'666.23	13'693'426.19
C. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	465'420.73	483'703.70

Total Aktiven

68'494'736.28

69'383'943.26

Passiven	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
A. Eigenkapital		
I. Vereinsvermögen	6'236'676.87	7'620'047.04
II. Gesetzliche Reserven	18'816'200.00	17'590'100.00
III. Jahresergebnis	89'097.17	-1'383'370.17
Total Eigenkapital	25'141'974.04	23'826'776.87
B. Rückstellungen	42'125'492.83	44'509'320.58
C. Verbindlichkeiten	636'701.61	555'387.49
D. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	590'567.80	492'458.32
Total Fremdkapital	43'352'762.24	45'557'166.39

Total Passiven

68'494'736.28

69'383'943.26

ANHANGSANGABEN	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
Bürgschaften, Garantieverpflichtungen, Pfandbestellungen, Eventualverbindlichkeiten	keine	keine

Erfolgsrechnung	2023 CHF	2022 CHF
I. Versicherungsertrag		
Versicherungsprämien	50'681'502.16	49'339'491.26
Staatsbeiträge	11'009'008.00	9'840'577.00
Total Versicherungsertrag	61'690'510.16	59'180'068.26
II. Versicherungsaufwand		
1. Versicherungsaufwand	67'956'864.50	63'276'507.80
2. Kostenbeteiligungen	-4'481'265.40	-5'046'903.65
Bezahlte Leistungen	63'475'599.10	58'229'604.15
3. Veränderung der Rückstellungen für unerledigte Versicherungsfälle	-4'772'400.00	-345'500.00
Brutto-Leistungen	58'703'199.10	57'884'104.15
4. Leistungsanteile der Rückversicherer	-228'325.75	-178'890.35
5. Risikoausgleich	-1'342'651.00	-1'146'598.00
6. Veränderung der gesetzlichen Mindestreserven	1'226'100.00	1'045'300.00
Total Versicherungsaufwand	58'358'322.35	57'603'915.80
Bruttogewinn	3'332'187.81	1'576'152.46
III. Betrieblicher Erfolg		
Verwaltungsaufwand	-2'304'859.19	-2'063'197.21
Marketing und Werbung	-57'562.33	-74'490.30
Maklerhonorare	-419'857.95	-324'358.95
Sonstige Aufwendungen für Leistungen	-342'332.26	-320'944.63
Abschreibungen auf Anlagevermögen	-105'583.38	-106'511.00
Total Betriebserfolg	-3'230'195.11	-2'889'502.09
Betriebsergebnis	101'992.70	-1'313'349.63
IV. Neutraler Erfolg	-12'895.53	-70'020.54
Jahresergebnis	89'097.17	-1'383'370.17

Pflichtangaben gemäss Art. 1055 PGR	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Bürgschaften, Garantieverpflichtungen, Pfandbestellungen, Eventualverbindlichkeiten		
Bürgschaften	0.00	0.00
davon gg. verbundenen Unternehmen	0.00	0.00
Garantieverpflichtungen	0.00	0.00
davon gg. verbundenen Unternehmen	0.00	0.00
Pfandbestellungen	0.00	0.00
davon gg. verbundenen Unternehmen	0.00	0.00
weitere Eventualverpflichtungen	0.00	0.00
davon gg. verbundenen Unternehmen	0.00	0.00
	0.00	0.00

Es bestehen keine weiteren gemäss Art. 1055 PGR offenlegungspflichtigen Positionen.

Freiwillige Angaben

Bilanzierungs- und Bewertungsmethode

Die Bilanzierung erfolgt nach den Vorschriften des Liechtensteinischen Personen- und Gesellschaftsrecht (PGR). Der Jahresabschluss wurde unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften sowie der Grundsätze ordnungsgemässer Rechnungslegung erstellt. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen. Die Buchführung erfolgt in Schweizer Franken. Abweichungen von den allgemeinen Bewertungsgrundsätzen, Bilanzierungsmethoden, Rechnungslegungsvorschriften gemäss PGR bestehen keine.

Fremdwährungsumrechnung

EUR	1	0.92970	0.98745
USD	1	0.84160	0.91830

Revisions- stellenbericht





Grant Thornton AG

Bahnhofstrasse 15

P.O. Box 663

FL-9494 Schaan

T +423 237 42 42

www.grantthornton.li**Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung****Prüfungsurteil**

Wir haben die Jahresrechnung der FKB e.V. – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr dem liechtensteinischen Gesetz.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben.

Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den liechtensteinischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands sowie dem International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards) des International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA Kodex), und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstiger Sachverhalt

Die Jahresrechnung der FKB e.V. für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr wurde von einer anderen Revisionsstelle geprüft, die am 25. April 2023 ein nicht modifiziertes Prüfungsurteil zu diesem Abschluss abgegeben hat.



Verantwortlichkeiten des Vorstandes für die Jahresrechnung

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vorstand beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- Ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Vorstand angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum



Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

- Beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt der Jahresrechnung einschliesslich der Angaben im Anhang sowie, ob die Jahresrechnung die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Darstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Vorstand unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Prüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Ferner bestätigen wir, dass die Jahresrechnung dem liechtensteinischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Schaan, 29. April 2024

Grant Thornton AG

Handwritten signature of Mathias Eggenberger in blue ink.

ppa Mathias Eggenberger
Zugelassener Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

Handwritten signature of Thomas Walch in blue ink.

ppa Thomas Walch

Beilage

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

Hauptsitz:

Gagoz 75
Postfach 363
FL-9496 Balzers

Tel. +423 388 19 90

Fax +423 388 19 91

www.fkb.li
info@fkb.li